

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Mandl,

Rupert

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 2007

1AR(RSHA) ~~91/65~~



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pm 7

M a n d l Rupert 17.4.10 Senftenberg
(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste ...M.1.... unter Ziffer ..9.....

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt ..1941..... in
(Jahr)

Wien IX, Rögergasse 23

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
.....
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung
vom verstorben am:
in
Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 29.10.63

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

1215436

Name: Rupert Mandl

Place of birth:

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization,
and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerechtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel.Buch RSHA 1943: H'Stuf., VI F

D Fotokop. eingef.

12/12. fl.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef. Dat.	Dienststellung	von	bis	h'aml.			Dienststellung	von	bis	h'aml.
U'Stuf.	20.4.39	F.L.S.D.	20.4.39		*	Eintritt in die //: 323 686 Eintritt in die Partei: 26.3.31 442 020 17.4.10					
O'Stuf.	20.4.40					Rupert Mandl					
F'pt'Stuf.	20.4.41					Größe: Geburtsort: Senftenberg					
Stubaf.						Anschrift und Telefon:					
O'Stubaf.						// - Z. A. Julleuchter					
Staf.						Winkelträger * SA-Sportabzeichen B					
Oberf.						Coburger Abzeichen Olympia					
Brif.						Blutorden Reitersportabzeichen					
Gruf.						Gold. HJ-Abzeichen Fahrradabzeichen					
O'Gruf.						Gold. Parteiabzeichen Reichssportabzeichen Br					
						Gauehrenzeichen D.L.R.G.					
						Totenkopfring // - Leistungsabzeichen					
						Ehrendegen					
// - und Zivilstrafen:		Familienstand:		Beruf:		jetzt		Parteitätigkeit:			
				erlernt		44 = Führer					
		Ehefrau:		Arbeitgeber:							
		Mädchenname Geburtstag und -ort									
		Partei-genossin: -		Volksschule BKl.		Höhere Schule		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):			
		Tätigkeit in Partei:		Fach- od. Gew.-Schule		Technikum					
		Religion: 90491		Handelsschule * 2 Kl.		Hochschule					
		K.A.: 6.38		Fachrichtung:							
		Kinder: m. w.		Sprachen:							
		1. 1. 3. 40. 4. 1. / 4.									
		2. 26. 2. 41 5. 2. 5.									
		3. 6. 3. 6.									
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:		Lebensborn:					

Freikorps: von bis Stahlhelm: Jungde: HJ: SA: SA-Res.: NSKK: NSFK: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alte Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: <i>Em. v. 13.3.38, K.K.K. 1941</i> Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt o/o:	Auslandtätigkeit: Einbürgerung am Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen:
⚡-Schulen: von bis Tölz Braunschweig Berne Forst Bernau Dachau	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: Reichsheer: Dienstgrad: Kriegsbeorderung:	Aufmärsche: Sonstiges:

R. u. S. = Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H-Angehörigen, der für sich
oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Mandl Rupert

Dienstgrad: O'Scharf. H-Nr. 8

Eip. Nr. 72103

Name (leserlich schreiben): Mandl Rupert

in H seit Juni 1933 Dienstgrad: O'Scharf. H-Einheit: SD-UA. Wien

in SA von bis, in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: 442.020 in H: noch keine

geb. am 17.4.1910 zu Senftenberg Kreis: Krems a/D.

Land: Niederdonau jetzt Alter: 28 Glaubensbekenntnis: gottgl.

Jetziger Wohnsitz: Wien Wohnung: III. Ungargasse 33/15

Beruf und Berufsstellung: Buchhalter, Referent im SD-Unterabschnitt Wien.

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? ja

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):
Führerschein, Sportauszeichnungen im Schwimmen u. i. d. Leichtathletik

Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

Ehrenamtliche Tätigkeit: keine.

Dienst im alten Heer: Truppe entfällt von bis
Freikorps . . . entfällt. von bis
Reichswehr . . . " von bis
Schutzpolizei . . . " von bis
Neue Wehrmacht " von bis

Letzter Dienstgrad: "

Frontkämpfer: entfällt bis; verwundet: keine.

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille: keine.

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): ledig.

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgläubig. die zukünftige Braut (Ehefrau)? gottgläubig.
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? entfällt.

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?
Finanzamt Krems a/D. Niederdonau,
Landgerichtsgebäude.

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?
Finanzamt Krems a/D. Niederdonau,
Landgerichtsgebäude.

Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Name: Munde Ringrost

Geburtsdaten: 17.4.1910 in Leutenberg, Kreis
Kreuz, Niederrhein

Eltern: Anton Munde, Maria Munde,
geb. Drostmüller

Bildung: Volksschule - i. Leutenberg.
Handelschule (2 Jahrgänge)

Beruf: Kontorist von Mai bis August 1926
b.d. Werkzeugfabrik Georg Griebner
a. Löhr, Leutenberg, N.D.
von 1. Aug. 1927 bis Ende Sept. 1928
Leichtkammer i. d. I. Rehberger Dampf-
i. Künstler u. Dyk, Rulberg, N.D.
von 15. Juni 1929 bis 11. März
1938 Leichtkammer f. dem Meister
Josef Zwicker, Lohn Kreuz a.D.
Seit 12. März 1938 hauptsächlich
im S.D. Nimmeh Referent im
S.D. Unterabschnitt Rhein

Politische Laufbahn:

Seit d. 12. Lebensjahr Mitglied des
"Deutschen Arbeiterbundes", seit
1.3.1931 Mitglied d. N.S.D.A.P. Seit
Juni 1932 F.M. d. G.P. seit Juni
1933 Angehöriger d. G.P. Seit dem
Jahre 1936 im illegalen ND (S.D.)
tätig

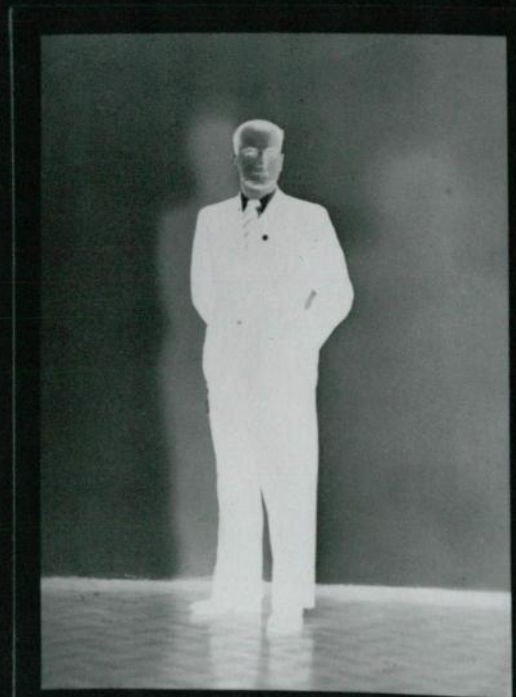
Polit. Verurteilungen: 19. Juli 1935 - 20. Sept. 1935 ("Hochverrat")
26. April 1937 - 10. Januar 1938
("Hochverrat")

Polit. 15. März 38

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2. Name des leiblichen Vaters: M a n d l Vorname: Anton
 Beruf: Cond. Postenkommandant Jegiges Alter: 64 Jahre Sterbealter:
 Todesursache:
 Ueberstandene Krankheiten: Lungen und Rippenfellentzündung.

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Durstmüller Vorname: Maria
 Jegiges Alter: 55 Jahre Sterbealter:
 Todesursache:
 Ueberstandene Krankheiten: keine.

Nr. 4 Großvater väterl. Name: M a n d l Vorname: Franz
 Beruf: Weinhauer Jegiges Alter: gestorben Sterbealter: 43
 Todesursache: Unfall
 Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: L a u s c h Vorname: Maria
 Jegiges Alter: gestorben Sterbealter: 79
 Todesursache: Altersschwäche.
 Ueberstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Durstmüller Vorname: Daniel
 Beruf: Weinhauer Jegiges Alter: gestorben Sterbealter: 85
 Todesursache: Altersschwäche.
 Ueberstandene Krankheiten: keine.

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: B e r t l Vorname: Johanna
 Jegiges Alter: gestorben Sterbealter: 53
 Todesursache: in den Wechseljahren gestorben
 Ueberstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
 b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der 44 nach sich ziehen.

W i e n

(Ort)

, den 25. November

(Datum)

193 8

Die Unterschrift der zukünftigen
 Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

(Unterschrift)



W i e n , den 25. II. 19 41.

An das

Betreff:

Reichssicherheitshauptamt

Beförderungsvorschlag

I C (b) 3

B e r l i n .

- Anlagen:
1. Stammtrollen-Auszug
 2. Personalbericht und Beurteilung
 3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
 4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptscharführer
 5. Vorschlagsprotokoll
 6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des SS-Obersturmführer Rupert Mandl
3t. Hilfsreferent VI beim SD-Leitabschnitt Wien zum
SS-Hauptsturmführer

zuwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Beauftragung mit der Führung

Beauftragung m. d. W. d. G.

- 1) SS-Nr. 323.686
- 2) Partei-Nr. 442.020
- 3) letzte Beförderung: 20.4.40.
- 4) Dienststellung: Hilfsref. (Hstuf.)
- 5) Alter: 30 Jahre
- 6) Sportabzeichen: Reichsp.u.SA-Bronze
- 7) Wehrverhältnis: ungedient
- 8) UKStellung: bis 31.3.41 für SD.

Privatanschrift: Wien 9., Rögergasse 23/5.

Der Führer des SD-Leitabschnittes
W i e n

i.V.

SS-Hauptsturmführer.

W i e n , den 25. II. 19 41.

- 2 -

- Anmerkung
1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.
 2. Deutsche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
 3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
 4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benützen.

Begründung:

W-Ostuf. Mandl trat am 1.3.1931 als Mitbegründer der Ortsgruppe Senftenberg der Ortsgruppe der NSDAP bei. Im Juni 1933 kam er zur W, bei der er nacheinander verschiedene Funktionen ausübte. So wurde er mit der Führung einer Schar, eines Trupps, eines Sturms und schliesslich auch eines Sturmabannes betraut. Ausserdem arbeitete er von Ende 1935 im illegalen Nachrichtendienst der W mit.

W-Ostuf. M. nahm bei seinem Einsatz für die nationalsozialistische Bewegung nie Rücksicht auf seine Person. Er wurde deshalb 1933 zu einer 9 wöchigen Arreststrafe verurteilt und verbüsste 1937 8 1/2 Monate Freiheitsstrafe.

Seit dem 13.3.38 ist M. hauptamtlich beim SD tätig. Anfangs war er mit dem Aufbau der hauptamtlichen Außenstelle Krems beauftragt, der damals noch ganz Nieder-Donau unterstand. Später wurde M. nach Wien versetzt und mit den Referaten II 111 und II 112 beauftragt. Ausserdem war er weiter im organisatorischen Ausbau des damaligen Unterabschnittes Wien tätig. M.

M. hat alle ihm gestellten Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit gelöst. Er ist ein fachlich äusserst tüchtiger und persönlich unbedingt zuverlässiger Mitarbeiter.

Der Führer des SD-Leitabschnittes
W i e n

i.V.

W-Hauptsturmführer.

Der Inspekteur der Sicherheitspolizei und des SD ist mit vorstehendem Beförderungsvorschlag einverstanden und befürwortet die Beförderung des M. zum Hauptsturmführer,

Der Inspekteur der Sicherheitspolizei
und des SD in Wien

W-Standartenführer.

Personal-Bericht

SS- Untersturmführers Rupert Mandl SD-UA, Wien
(Dienstgrad) (Vor- und Zuname) (Dienststelle und Einheit)

Mitgl.-Nr. der Partei: 442.020 44-Ausweis-Nr. 323.686

Seit wann in der Dienststellung: 12.3.38. Beförderungsdatum zum letzten Dienstgrad: 20.4.39.

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): 17.4.10 in Senftenberg

Beruf: 1. erlernter: Kaufmann 2. jetziger: hauptamtl. SS- Führer

Wohnort: Wien III Straße: Ungargasse 33

Verheiratet: ja Mädchenname der Frau: Elfriede geb. Jäger Kinder: 1 Konf.: kat.

hauptamtlich seit: 12.3.38.

Vorstrafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: 9 Monate Kerker, 3 Wochen Haft,
6 Wochen Arrest wegen politischer Betätigung.

Beurteilung

I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassistisches Gesamtbild: nordisch- dinarisch
2. persönliche Haltung: einwandfrei
3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: klaglos
4. geldliche Verhältnisse: geordnet
5. Familienverhältnisse: geordnet

II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: gerader aufrechter Charakter, sehr korrekt
2. geistige Frische: vorhanden
3. Auffassungsvermögen: gut entwickelt
4. Willenskraft und persönliche Härte: überdurchschnittlich
5. Wissen und Bildung: gute Allgemeinbildung
6. Lebensauffassung und Urteilsvermögen: positiv- klar
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: aufrecht, offen, kameradschaftlich
8. besondere Mängel und Schwächen:

73
III. Ausbildungsgang (alte Armee, NW, Wehrmacht, Polizei, Sonderkurse 14); innegehabte Dienststellung in der 14:

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse:

2. theoretische:

2. im Geländedienst:

1. praktische:

2. theoretische:

3. im Sport:

1. praktische:

2. theoretische:

3. besitzt Sportabzeichen: nein

4. Weltanschauung:

1. eigenes Wissen: umfassend

2. Fähigkeit des Vortragens: gut

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: gefestigt

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

Gesamtbeurteilung: gerader aufrechter Charakter, sehr kameradschaftlich, tadel-
loses Auftreten, überzeugter und kompromisloser Nat. Nos.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Aussicht auf höhere: als Abteilungsleiter II/11 oder

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche): II/12 sehr gut geeignet.

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Einverstanden.

SD-Führer des 4-Oberabschnittes
Donau

H. [Signature]

SD-Unterschnittsführer

Der Führer des
SD- Unterabschnittes Wien
n.d.F.b.

[Signature]
SS- Hauptsturnführer

Mein Lebenslauf.

Ich bin am 17.4.1910 als S. Sohn des Gendarmeriepostenkommandanten Anton Brandl und der Maria, geb. Grötmüller in Leutenberg, N.D. geboren.

Nach dem Besuche der Volks- und Hauptschule absolvierte ich die 2-jährige Handelschule in Wien a/G.

Im Jahre 1926 trat ich bei der Werkzeugsfabrik G. & C. Gyöbner, Leutenberg als Kontorist ein. Nach 1. Monat verlor ich diesen Posten da die Fa in Konkurs ging.

Vom 1. Sept. 1927 - 31. August 1928 war ich als Buchhalter bei der Fa I. Reibenger-Dampf- u. Mühlmühle Dyk beschäftigt.

Da die Fa liquidierte verlor ich diesen Posten abermals. Im Jahre 1929 trat ich bei der Fa Josef Zwirner & Sohn, Gütshaus, Wien a/G. als Buchhalter ein und blieb mit Unterbrechungen, welche durch meine polit. Strafen bedingt waren, bis 12. März 1938.

Mit 12 Jahren trat ich dem Deutschen Bismarckbund bei und gehörte außerdem seit dem Jahre 1931 dem I. Wiener-Armaturen-Schwinnklub, bei welchem ich Schwinnwart und Führer war, an.

Am 1.3.1931 trat ich der N.-G. D. A. P. bei und kam im Jahre 1933 zum SS, nachdem ich bereits seit 1932 SS-Förderer war. Im Jahre 1934 übernahm ich eine Schraube und wurde 1935 mit der Führung eines Trupps betraut. Neben der Tätigkeit als Truppführer

hatte ich mich für die sportliche Ausbildung
des 98. Stümmes I/52 zu sorgen. Im Herbst 1935
erhielt ich die Aufgabe, im Gebiete des
Einheits u. Wagners u. Langenlois einen 98-
Stümm aufzustellen. Im April 1936 kam ich als
Adjutant zum Stübm I/52. Außerdem hatte
ich die Arbeit als Schülings- u. Sportreferent
zu erledigen und erhielt im Mai 1936 den
Auftrag den Nachrichtenendienst im Stübm-
Gebiet I/52, wo in dieser Hinsicht bis zu
dieser Zeit nichts gemacht worden war,
aufzubauen.

Durch meine am 26. April 1937 erfolgte
Verhaftung wurde diese Tätigkeit unterbrochen.
Sofort nach der Entlassung aus dem Kreis-
gericht St. Pölten übernahm ich den N.D. (9.D.)
für das Gebiet u. Ö. dessen Führung ich bis zum
Vorbau inne hatte. Sodann wurde ich mit
der Führung der 9.D.-Außenstelle u. Ö. betraut
und über diese Funktion auch heute noch
am.

Wegen eines Waffenschmuggels v. d. C. G. R.
wurde ich infolge eines Verurates am 19. 7. 35
verhaftet. Nach 3 wöchentl. Untersuchung
weg. Hochverrates mußte ich vom Gericht
entlastet werden und bekam v. der B. H.
Wiens eine polit. Veruratsstrafe in der Dauer
von 6 Wochen. (Kreisgericht Wiens) Am 26. 4. 37
wurde ich abermals infolge Verurates verhaf-
tet und saß 2 Monate im Kr. Neustadt
und 6 1/2 Monate im Kreisgericht St.
Pölten.

Wiens am 23. Juli 38

Dieter Mann

469

Anlauf erstellt
12.10.43

Meldung

Personalkartei.

Berlin

22. OKT. 1943

Der H.	<i>Leutnant Hans Rieger</i>	H.Nr.	<i>323 686</i>
Dienstgrad, Name und Vorname			
Einheit	<i>RSHA-VI</i>	Beruf	<i>Leutnant d. Reserve</i>

gebürt. in der Person (Prinzip) am 25.9.43
4. Dienst.

Entlassung des KPH L. Kl. m. Dienst. am 22.9.43

Dienststempel



Matten
Unterschrift, Dienstgrad
11-Offiz.

1 AR (RSHA) 91/ 65

V.

1. Vermerk

dessen der bisher blatt

M a n d l , ~~der~~ bisher nicht ermittelt werden konnte, wird im Tel. Verz. des RSHA von 1943 unter dem Namen M a n d e l für VI F (Techn. Hilfsmittel für den Nachrichtendienst im Ausland) benannt. Gegen ihn ist das Verfahren Vr 806/ 63 KG Krems ^{*hier*} anhängig. Er ist ^{*der*} zur Aufenthaltsermittlung ausgeschrieben.

2. Als AR-Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. M a n d l und ^{*seiner*} ~~der~~ Tätigkeit ^{*bei der*} ~~der~~ Gruppe VI F keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. ^{*auf*} weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 19. Jan. 1965

fr

18
Pm 7 (1AR(RSHA) 91/65) +

Bundesministerium für Inneres
Gruppe Staatspolizei
Abteilung 2 C

M 1

M a n d l Rupert
17. 4. 1910 Senftenberg geb.,
Österreicher
Vöcklabruck, Bahnhofstrasse 16 whg.

SS-Hauptsturmführer
VI F

P : 442.020
SS: 323.686

Lebte zeitweise nach dem Kriege unter dem falschen
Namen Josef W a l l n e r .

Aus Österreich geflüchtet, soll derzeit in Brasilien
leben.

Verfahren beim VG Linz, Zl. Vg 11 Vr 1110/54,
gem. §§ 10, 11 Vg.

Verfahren beim KG Krams/Donau, Zl. Vr 806/63,
gem. § 134 StG.

Dazu Ausschreibung im Zentralanzeigerblatt,
Art. 4780/64 zur Verhaftung.

Vorzahl 2 C: 91.654

17R(RSHA) 91/65

M a n d l Rupert

17. 4. 1910 Senftenberg geb.,

Österreicher

Vöcklabruck, Bahnhofstrasse 16 whg.

SS-Hauptsturmführer

VI F

P : 442.020

SS: 323.686

Lebte zeitweise nach dem Kriege unter dem falschen
Namen Josef W a l l n e r .

Aus Österreich geflüchtet, soll derzeit in Brasilien
leben.

Verfahren beim VG Linz, Zl. Vg 11 Vr 1110/54,
gem. §§ 10, 11 Vg.

Verfahren beim KG Krams/Donau, Zl. Vr 806/63,
gem. § 134 StG.

Dazu Ausschreibung im Zentralverhaftungsblatt,
Art. 4780/64 zur Verhaftung.

Vorzahl 2 C: 91.654

Vfg.

Zentrale Stelle
23. NOV. 1970
Ludwigsburg

1) Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Ersten Staatsanwalt W i n t e r

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 17. NOV. 1970
Turmstraße 91

Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

[Handwritten Signature]
Oberstaatsanwalt

2) 2 Monate

1) Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 12.1.71

[Handwritten Signature], EStA.

2) Hier austragen.